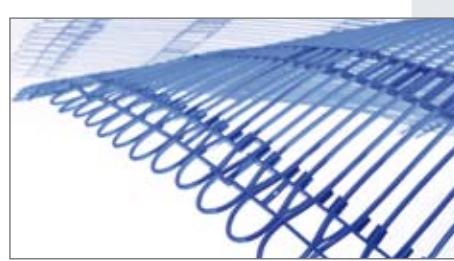




climaTILE® pp

Akustik-Metallkassettenkühldecke mit
Kunststoffkapillarrohren mit oder ohne Perforation



ics



SYSTEM

climaTILE® pp

System

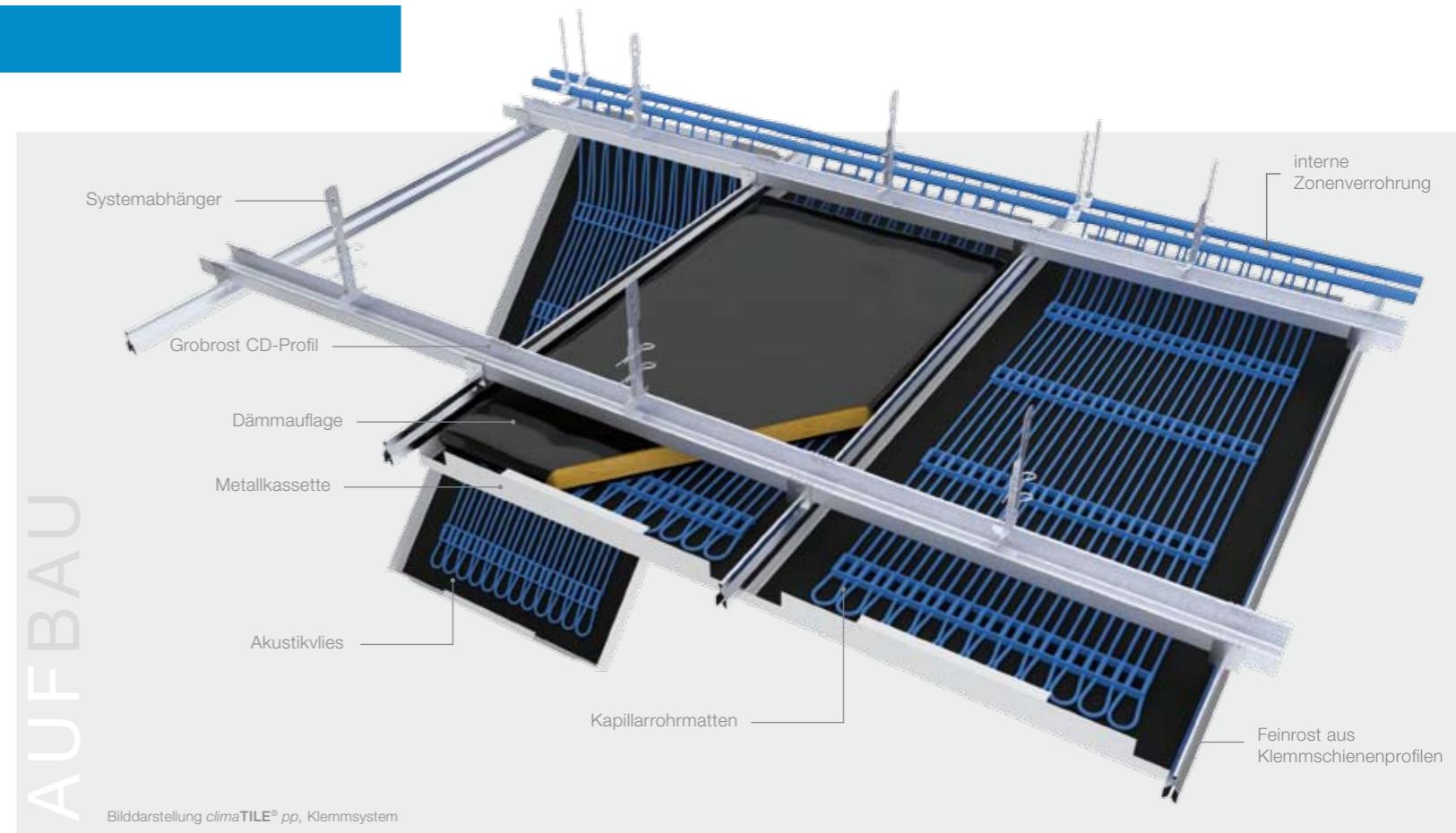
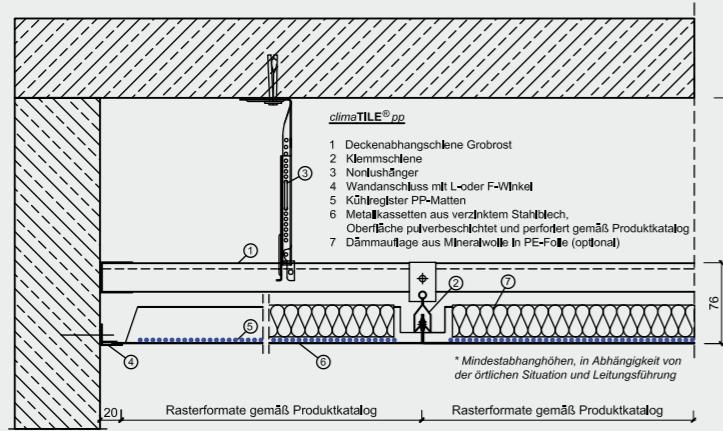
Das Produkt climaTILE® pp ist eine Akustikkühldecke aus Deckenkassetten zur Abführung sensibler Wärmelasten. Die Abführung der Wärmelasten erfolgt zu etwa 70 % durch Strahlung und etwa 30 % durch Konvektion. Der mittlere Schallabsorptionswert beträgt bis zu $\text{aw} = 0,65$ (L) gemäß DIN EN 11654. Die Oberfläche ist je nach Gestaltungswunsch und Anforderung in glatter oder perforierter Ausführung möglich.

Das **Kühlsystem** bilden *Mattenmodule*, welche aus parallel geführten *Kapillarrohren* bestehen. Diese werden homogen in den Sammler eingebunden und wechselseitig an Vor- und Rücklauf angebunden. Die Wasserversorgung der Module erfolgt über die *interne Zonenverrohrung*. Abstandshalterleisten realisieren die Parallelität und die Abstände der einzelnen Kapillaren. Die Anbindung der Matten untereinander und an die Verteilleitung erfolgt durch Schweißen. Durch spezielle *Dämmauflagen* und das Ankleben der Kapillaren auf die *Metallkassetten* wird die Anpressung der Kapillaren sichergestellt.

Bei der **Unterkonstruktion** ist der *Grobrost* aus CD-Profilen (60/27) mit *Systemabhängern* an der Rohbetondecke befestigt. Der *Feinrost* wird im 90°-Winkel darunter montiert. Das Ergebnis ist eine zug- und druckfeste Unterkonstruktion, an der die aktiven Elemente und die Metallkassetten befestigt werden. Die Unterkonstruktion ist abhängig von projektspezifischen Gegebenheiten und variiert je nach Optik, Funktionalität und Platzbedarf.

Die **Decklage** bilden elektrolytisch verzinkte Stahlblech-Metallkassetten, die mit der Wahlfarbe pulverbeschichtet sind. Aus akustischen und optischen Gründen werden die Metallkassetten perforiert. Perforationsartbedingt können unterschiedliche optische Eindrücke und akustische Wirkungen erzielt werden. Ein eingebügeltes *Akustikvlies* verhindert die Einsicht in den Deckenbereich. Die Kassettenformate können Längen von 300 bis 1.800 mm und Breiten von 300 bis 625 mm haben. Abweichend davon sind auf Anfrage weitere Abmessungen möglich. Die Metallkassetten können werkseitig abklappbar vorkonfektioniert werden.

Zur **Reinigung und Pflege** der Kühldecken können Staubablagerungen vorsichtig mit einem weichen Pinsel abgebürstet werden. Je nach Wischbeständigkeit der verwendeten Endbeschichtungen können Verschmutzungen abgewaschen werden.

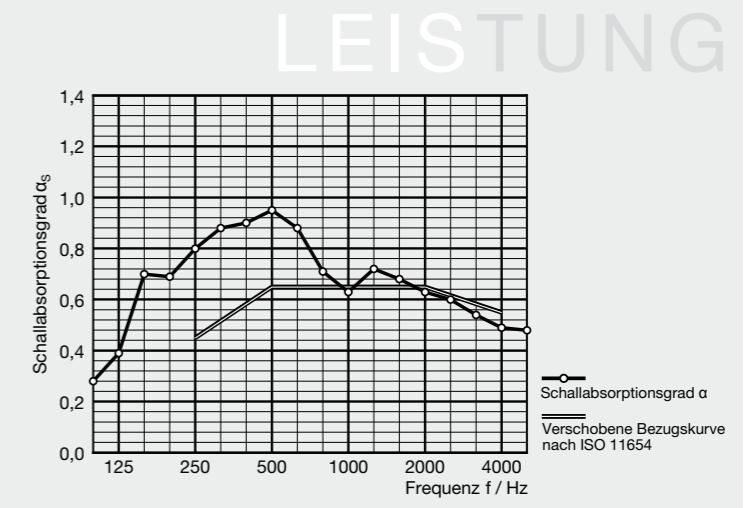
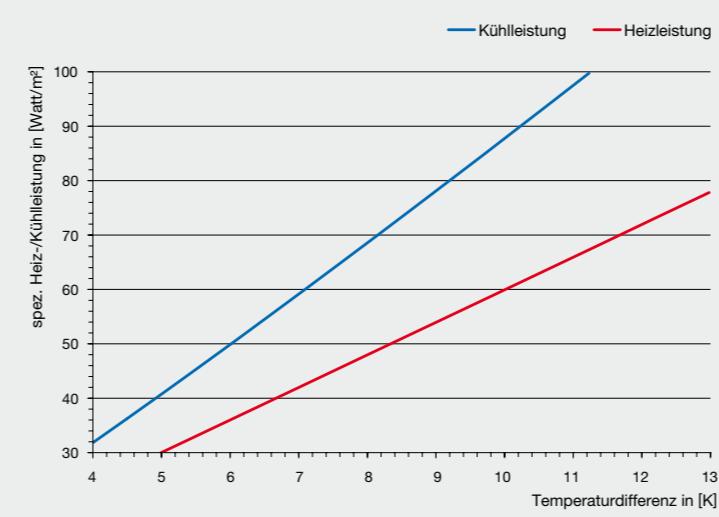


Kühlleistung

Die angegebenen Kühl- und Heizleistungen sind durch Prüfzeugnisse zertifizierter Institute gemäß DIN EN 14240 nachgewiesen.

Akustikleistung

Die angegebenen Schallabsorptionswerte wurden mit aktivierten Deckenelementen (einschließlich Kühlregister) ermittelt und sind durch Prüfzeugnisse zertifizierter Institute gemäß DIN EN 11654 nachgewiesen.



TECHNISCHE DATEN

Allgemein

Typ:	climaTILE® pp
Ausführung:	Kapillarrohrmatten
Kühlleistung nach DIN EN 4715*:	87,7 W/m ²
Prüfbericht:	FTZ_2003_KF1022
Dämmauflage:	optional; 30 mm Mineralfaserdämmung in PE-Folie
Unterkonstruktion:	Konstruktion aus CD-Profilen und Klemmschienen
Abhanghöhe:	mind. 100–140 mm
Deckengewicht:	ca. 11,4 kg/m ²
Schallabsorption:	ca. 65 %

Decklage

Material:	Stahlblech (0,6–1,0 mm)
Perforationstyp:	verschiedene
Freier Querschnitt:	ca. 16 %

Endoberfläche

Typ:	Pulverlack
Struktur:	glatt oder gelocht
Farbe:	verschiedene

Kühlsystem

Material:	PP-Random-Copolymerisat
Modulbreite:	Individuell an Kassette und Anforderungsparameter angepasst
Modullänge:	Individuell an Kassette und Anforderungsparameter angepasst
Stammrohr:	20 × 2,0 mm
Kapillarrohr:	4,3 × 0,8 mm
Kapillarrohrabstand:	10 mm
Prüfdruck:	10 bar

* Kühlleistungsangaben bei Systemtemperaturen von 15 °C Vorlauf, 17 °C Rücklauf und 26 °C operativer Raumtemperatur

Empfohlene Einsatzgebiete: climaTILE® pp empfehlen wir besonders in Räumen mit schallakustischen Anforderungen und hohen Kühlleistungsanforderungen. Die Decke ist je nach Gestaltungsvorstellung fast vollständig revisionierbar!

Da die Bewertung der resultierenden Akustik- und Kühlleistung von zahlreichen Faktoren abhängt und somit variiert, empfehlen wir eine objektbezogene Anfrage. Die für die Akustikleistung Ihres Projektes realisierbaren Werte ermitteln wir dann in Zusammenarbeit mit dem Bauphysiker. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit einer individuellen akustischen Bewertung gemeinsam mit unserem Kooperationspartner MÜLLER BBM in Planegg/München. Für die Ermittlung der Kühlleistung besteht die Möglichkeit von Referenz- und Versuchsmessungen unter DIN-Bedingungen in unserem haus-eigenen Versuchs- und Entwicklungslabor.

Die **Wartung** der Kühldecke und Kühldeckenkomponenten sollte einmal jährlich entsprechend den allgemeinen Wartungshinweisen erfolgen. Renovierungen oder Ausbesserungen nach Beschädigungen sind nur durch Fachpersonal vorzunehmen (siehe auch Datenblatt Technik & FAQ).